

Handelsname (Produktbeispiele)	Gefahr		Wirkstoff	Wirkstoffgruppe	Wirkungsweise	Wirkung auf Zielorganismen							
	Bienengefährlichkeit	GHS-Kennzeichnung				Pythium, Phytophthora	Rhizoctonia	Botrytis	Drechslera	Echte MehltauPilze	Rostpilze	Blattfleckerreger	
Auswahl für nichtberufliche Anwender zulässige Fungizide . Es wird keine Gewähr für Wirkung oder Verträglichkeit übernommen. Diese Zusammenstellung entbindet den Anwender nicht davon, die aktuelle Zulassungssituation und die Gebrauchsanweisungen genau zu beachten.													
Ortiva	B4	07, 09	Azoxystrobin	Strobilurine	teilsystemisch	●			●	●	●	●	●
Armisan PilzFrei	B4		Kalium-hydrogencarbonat		Kontakt					●			
Bayer Garten Rosen-Pilzfrei Baymat	B4	09	Tebuconazol	Azole	systemisch				●	●	●	●	●
Bayer Garten Rosen-Pilzfrei Baymat Plus AF	B4		Tebuconazol + Trifloxystrobin	Azole + Strobilurine	systemisch + teilsystemisch				●	●	●	●	●
Duaxo Universal Pilzspritzmittel	B4		Difenoconazol	Azole	systemisch				●	●	●	●	●
Thiovit Jet Netzschwefel Stulln	B4		Schwefel	Naturstoffe	Kontakt					●			
Previcur Energy	B4		Fosetyl + Propamocarb	Phosphonate + Carbamate	systemisch	●							
Aliette WG	B4	07	Fosetyl	Phosphonate	systemisch	●							

Bienengefährlichkeit

B1: Das Mittel wird als bienengefährlich eingestuft. Es darf nicht auf blühende oder von Bienen beflogene Pflanzen ausgebracht werden; dies gilt auch für Unkräuter.

B2: -

B3: Aufgrund der durch die Zulassung festgelegten Anwendungen des Mittels werden Bienen nicht gefährdet.

B4: Das Mittel wird bis zu der höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge bzw. Anwendungskonzentration als nicht bienengefährlich eingestuft.

GHS-Kennzeichnung

05: ätzend

07: Ausrufezeichen (besondere Gefährdung)

08: Gesundheitsgefahr

09: Umweltgefahr

Stand: Februar 2025